

Berichtsvorlage öffentlich

| | |
|---|------------------------|
| Federführendes Amt Amt für Kinder, Jugendliche und Familien | Nr. 060/2008 |
|---|------------------------|

Betreff:

Coachingprozess in den Familienzentren

| | |
|-----------------------|---------------|
| Beratungsfolge | Termin |
|-----------------------|---------------|

| | |
|--|------------|
| Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Herr Rüting / Frau Heuchel | 08.09.2008 |
|--|------------|

| | | | |
|--|---|-----------------------------|--|
| Finanzielle Auswirkungen: | | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| Falls ja: | | | |
| Im Haushaltsplan vorgesehen: | | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Produkt | Nr. | Bez. | |
| Ergebnisplanposition oder Investition | Nr. | Bez. | |
| Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich | a) EUR b) EUR | | |
| 1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen: | 2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich: | | |
| insgesamt: | EUR | insgesamt: | EUR |
| Beteiligung Dritter: | EUR | Beteiligung Dritter: | EUR |
| Belastung Kreis Warendorf: | EUR | Belastung Kreis Warendorf: | EUR |

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien hat im Rahmen des Kontextes "Frühe Förderung von Kindern" bereits frühzeitig einen Schwerpunkt auf den Ausbau der Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren gelegt. In diesem Zusammenhang wurde ein eigenes Förderkonzept entwickelt, um den Entwicklungsprozess einer Tageseinrichtung zum Familienzentrum offensiv zu unterstützen.

Besondere Bedeutung kommt hierbei der individuellen Begleitung von qualifizierten Beratern zu, die vor allem die inhaltliche und strukturelle Umsetzung vor Ort unterstützen sollen.

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien hat daher einen Coachingprozesses für alle Familienzentren initiiert. Ziel ist es, durch eine fachliche Begleitung Hilfestellung bei der Zertifizierung zu geben.

Für diesen Coachingprozess konnten drei Beraterinnen gewonnen werden, die bereits in der Pilotphase in diesem Beratungsprozess eingebunden waren.

Im Einzelnen sind dies:

- Ilona Heuchel für die Familienzentren Drensteinfurt, Sendenhorst und Everswinkel
- Astrid Laudage für die Familienzentren Freckenhorst, Ennigerloh und Wadersloh
- Susanne Lehnert für die Familienzentren Telgte, Sassenberg und Beelen

Stellvertretend für die Beraterinnen wird Frau Ilona Heuchel dem Ausschuss über ihre Erfahrungen in den Familienzentren berichten.

1. _____
Amtsleitung
2. _____
Dezernent
3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)
4. _____
Landrat